

## Inhaltsverzeichnis

<b>A. Einführung</b> .....	13
I. Forschungsgegenstand und Fragestellung .....	13
II. Ziel der Arbeit .....	15
III. Gang der Untersuchung .....	18
<b>B. Theoretische Verortung</b> .....	20
I. Soziologische Theorie .....	20
1. Interpretatives Paradigma .....	21
2. Ansätze und Entwicklung .....	22
3. Diskurs als Konzept im interpretativen Paradigma .....	25
4. Zusammenfassung .....	28
II. Kriminologische Theorie .....	28
1. Überblick .....	29
2. Die Labeling-Perspektive .....	30
3. Neuere Ansätze .....	33
4. Weitergehendes Erkenntnisinteresse .....	35
III. Zusammenschau und Ausblick .....	36
<b>C. Rechtsanwendung im Prozess der Kriminalisierung</b> .....	39
I. Instanzen und Spielräume .....	39
1. Das Wirken der Instanzen .....	39
2. Sachverhaltsfeststellung und Kontingenz .....	41
3. Normen und Interpretationsspielräume .....	43
4. Fazit und Relevanz .....	49
II. Spielraumausfüllung und außergesetzliche Regeln .....	51
1. Zur Rolle außergesetzlicher Regeln .....	51
2. Konzepte und Formen .....	54
3. Entstehungsbedingungen .....	58
4. Wissen als übergeordnete Ebene .....	63
III. Zusammenschau .....	65
<b>D. Diskurs und Kriminalisierung</b> .....	67
I. Anschlussfähigkeit des Diskurskonzepts .....	67
1. Kontingenz und Wissen .....	67
2. Erkenntnisinteresse .....	71
II. Diskurs als gesellschaftliches Wissen .....	73

1. Begriff .....	73
2. Struktur .....	79
3. Wandel .....	85
III. Effekte des Diskurses .....	90
1. Konstituierung von Wirklichkeit .....	90
2. Recht und Strafverfolgungsinstanzen .....	94
3. Diskurs als Wissensrahmen .....	97
IV. Formierung des Diskurses .....	101
1. Tiefenstruktur und Anwendung .....	101
2. Initiierung .....	104
3. Etablierung .....	108
4. Bedeutung des Rechts .....	111
V. Zusammenschau .....	113
<b>E. Kriminalisierung als diskursive Praxis .....</b>	<b>114</b>
I. Wissen und Kriminalisierung .....	114
1. Rolle des Wissens .....	114
2. Bedeutung der Subjekte .....	117
3. Fragestellungen .....	119
II. Diskursgeleitete Rechtsanwendung .....	122
1. Wissen als Grundlage .....	122
2. Wege des Wissens .....	124
3. Außergesetzliche Anwendungsregeln .....	128
4. Definitionsmacht des Diskurses .....	134
III. Formierung durch die Instanzen .....	135
1. Wissen und Wandel .....	135
2. Anwendungsregeln als Mechanismus der Formierung .....	138
3. Kriminalität der Instanzen .....	140
IV. Methodik und Schritte einer empirischen Umsetzung am Beispiel von Delikten mit extrem rechtem Hintergrund .....	142
1. Zur Methodologie und Methodik der Diskursanalyse .....	143
2. Allgemeiner gesellschaftlicher Diskurs über die extreme Rechte .....	147
3. Spezialdiskurse über Delikte mit extrem rechtem Hintergrund .....	153
4. Rechtsanwendung im Wandel .....	156
V. Zusammenfassung .....	163
<b>F. Macht und Kriminalisierung .....</b>	<b>167</b>
I. Kriminalität und Macht .....	167
1. Bisherige kriminologische Ansätze .....	167
2. Diskurs und Macht .....	169
II. Gouvernementalität als Ansatz .....	172
1. Grundlagen .....	172

Inhaltsverzeichnis	11
2. Wirkungsweise und Bedeutung	176
III. Zur Gouvernamentalität der Rechtsanwendung	179
1. Regierung, Kriminalität und Recht	180
2. Regierte Rechtsanwendung	186
3. Rechtsanwendung als Regierung	191
IV. Zusammenschau	196
<b>G. Zusammenfassung und Bewertung</b>	<b>199</b>
<b>Literaturverzeichnis</b>	<b>204</b>